

EINLADEN · BEFÄHIGEN · BEGLEITEN



Evangelisches Jugendwerk
Bezirk Kirchheim/Teck

Rückblicke Freizeiten Seite 4.
Abschied und Segen, Seite 6.
Neuer Bezirksjugendpfarrer, Seite 11.



das REGIONAL

Rundbrief November Dezember Januar Februar

Nr. 3_2019

Thank God it's Friday!

Gott sei Dank, es ist Freitag!

Viele Schülerinnen und Schüler, genauso auch viele Arbeitende sagen diesen Satz am Ende der Woche. Seit den Klimaprotesten gewinnt man sogar noch einen Tag...

Vielleicht sagen wir den Halbsatz auch sonst manchmal "Gott sei Dank..." Ich sage ihn meistens in einem Moment der Erleichterung. Neulich hätte ich mit dem Fahrrad beinahe eine Katze überfahren, die aus dem Maisfeld schoss. Gott sei Dank nochmal gut gegangen.

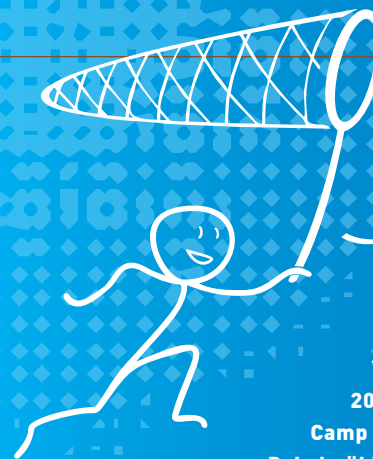
In bestimmten Momenten schaue ich weiter zurück. Zum Beispiel an dem Tag, an dem ich meine Frau kennengelernt habe. Oder an Geburtstagen. Auch da kommt dann oft der Halbsatz: "Gott sei Dank!" Denn was ich alles erlebt habe, was gut gegangen oder gut geworden ist – es gäbe viel zu erzählen. Ich hatte fürsorgliche Eltern, mein schulischer Weg hat geklappt, ich habe eine Arbeit gefunden, die mir Freude macht, ich habe Familie und Freunde... Keineswegs will ich sagen, dass mir immer die Sonne aus dem Gemüt strahlt. Aber ich habe eben doch viel Grund Gott zu danken.

Die Bibel thematisiert Dank ganz unterschiedlich: Manche dankbaren Menschen werden ganz anhänglich, wenn Jesus ihnen was Gutes getan hat. Dank verbindet. Manche Ge-

bete sind purer, überschäumender Dank. Dank erleichtert, lässt aus sich rausgehen. An wieder anderen Stellen heißt es: Seid dankbar! Oder: Vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat! Dank ist auch eine Aufgabe.

Diese unterschiedlichen Arten von Dank zu reden bringen mich zu einem Zusammenhang: Ich denke, danken hat viel mit erinnern zu tun. Wer zurückblickt auf Momente, Monate oder Jahre, der wird immer wieder Augenblicke oder Phasen finden, die in guter Erinnerung sind. Bis hin zurück zu dem Moment, an dem wir geboren wurden. Was für ein Wunder, dass wir leben! Ausgerechnet wir, ausgerechnet genau so und nicht anders! So gewollt, so erdacht, so ins Leben gerufen und von Jesus Christus geliebt. G. K. Chesterton schrieb: "Als zentralen Gedanken des größten Teils des Alten Testaments kann man die Einsamkeit Gottes nennen." Ich füge hinzu: Das kann man vom Neuen Testament auch sagen. Wir finden das Wunder vor, dass Gott uns bei sich haben will und dafür alles einsetzt. Diese Geschichte Gottes erzählt uns die Bibel und wir lernen als Christen das im Rückblick zu sehen. Darüber staune ich, daran erinnere ich mich gern, dafür bin ich dankbar.

__Pfr. Christoph Schubert



friedensjäger unterwegs

Vom 19. bis 21. Juli 2019 feierte das Konfi-Camp auf dem Gelände der Dobelmühle in Aulendorf in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen.

Aus allen Kirchengemeinden des Evangelischen Kirchenbezirks Kirchheim waren wieder Konfirmandengruppen dabei. Rund 420 Teilnehmende haben sich auf dem Gruppenbild als Jubiläumszahl zusammengestellt. Unglaublich wie viele Menschen auf ein Foto passen.



Fast schon unglaublich war aber auch die gute und friedvolle Stimmung auf dem Camp. Passend zum diesjährigen Motto „Friedensjäger“, das in Anlehnung an die diesjährige Jahreslosung „Suche den Frieden und jage ihm nach“ ausgewählt wurde. In den verschiedenen Programmpunkten konnten die Teilnehmer des diesjährigen KonfiCamps erfahren, was es bedeutet für sich selbst Frieden zu finden und diesen auch zu teilen und somit zu einem friedlichen Zusammenleben in unserer Welt beizutragen.



Als Highlight und Auftakt zum 25. KonfiCamp hat Artist und Illusionist „Mr. Joy“ alle Zuschauer am Freitagabend im Zirkuszelt auf spannende und verzaubernde Art und Weise mit seiner Show in das Motto des KonfiCamps hineingenommen.

Bei „Bibel Live“ am Samstagvormittag konnten die Konfirmanden sich in Kleingruppen mit einem Bibeltext

zum Thema auseinandersetzen und direkt dem Verkündiger, Matthias Kerschbaum, Fragen dazu stellen.

Ein neues Format war der gemeinsame Abendabschluss am See. Durch die beeindruckende Stimmung mit Lichtern, Musik und Anspiel konnte man spüren was Frieden bedeutet.

Am Sonntag wurden alle in einem Gottesdienst dazu aufgefordert selbst zu Friedensjägern zu werden und Frieden weiter zu geben.

Umrahmt wurde das ganze Wochenende noch mit vielen attraktiven Angeboten im Rahmen des Funparks oder durch eine Vielzahl an Workshopangeboten. Einen herzlichen Dank an alle rund 140 Mitarbeiter die dazu beigetragen haben, dass das 25. KonfiCamp wieder ein rundum gelungenes Camp werden konnte.

__Andreas Forro

Rückblicke

7en Days

In der ersten Sommerferienwoche fanden in Oberlenningen und Neidlingen wieder die 7en Days statt.

Für die insgesamt 49 teilnehmenden Jugendlichen haben die 22 pädagogischen Mitarbeitenden ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Das Besondere daran ist, dass es nahezu für alle Programmpunkte ein Alternativangebot gibt.

Unsere diesjährigen Highlights: Der Besuch im Klettergarten Laichingen, ein Stadtspiel in Kirchheim oder unser großes Freitagabendspiel „Die perfekte Welle“.

Mit leckerem Essen wurden wir von unserer Zentralküche in Kirchheim bestens versorgt.

Die 7en Days endeten traditionell mit einem Abschlussgottesdienst. Hier durfte eine inhaltliche Zusammenfassung unserer täglichen „Message-Zeit“ zum Thema „7en Waves“ nicht fehlen. Mit dem anschließenden Anschlussgrillen gingen die 7en Days zu Ende.

_Dorothea Goller



Stettenhof

Time to say goodbye lieber Stettenhof, wir wechseln den Zeltplatz, aber erst im nächsten Jahr. In diesem Jahr haben wir aber nochmals zehn tolle Tage auf dem Stettenhof verbracht und uns mit verschiedenen Fragen wie z.B.: „Kann man mit Gott reden?“, „Wer hat Gott entdeckt?“ und „Warum ist die Welt so gemein?“ beschäftigt. Für die 37 Teilnehmenden gab es in diesem Jahr außer der üblichen Zwei-Tages-Tour und den Geländespielen noch einen weiteren Höhepunkt, bereits am zweiten Tag hieß es: die Rucksäcke packen und 2 Mitarbeitende, die sich unerlaubt vom Zeltplatz entfernt haben, wieder einzufangen. Dank den Spuren, die sie hinterlassen haben, waren wir den Mitarbeitenden dicht auf den Fersen. Nach einem langen Marsch haben wir die Mitarbeitende tatsächlich gefunden, sie haben es sich an einem nahegelegenen See bequem gemacht und sich abgekühlt. Auch wir haben den Nachmittag genutzt, um uns im See zu erfrischen, bevor es wieder hieß: Alles bereit machen zum Rückmarsch. Zur Freude vieler Kinder erfolgte dieser auf einem Traktoranhänger.

Im nächsten Jahr findet unser Zeltlager vom 19. bis 28. August auf dem Zeltplatz in Hollerbach statt.

_Christian Schlienz

_4



Buslestour

1 Bus, 2 Gaskocher, 3 Mitarbeitende, 4 Zelte und 5 Teilnehmende.

Damit ging es für elf Tage einmal quer durch Frankreich und wieder zurück. Wir sind an großen Städten wie Dijon, Bordeaux oder La Rochelle vorbeigekommen und haben unterwegs so Einiges erlebt.

Auf dem Programm stand der Besuch der Île de Ré, aber auch ein Ausflug in die Innenstadt von Dijon. Wir haben einen Leuchtturm erklommen und sind durch St. Martins Altstadt gewandert, haben immer wieder den Strand und das gute Wetter genossen, unter freiem Himmel übernachtet, und sind die riesige Dune de Pilat hochklettert. Ein Highlight war das Surfen im Atlantik.

Uns haben die ganzen 11 Tage die Fragen beschäftigt „Wer bin ich?“, „Wer ist der neben mir?“ und „Wer ist dieser Jesus?“. Nach elf Tagen sind wir erschöpft aber glücklich wieder in Kirchheim gelandet.

_Maxi Röhm



Sommerschule

25 Schülerinnen und Schüler sind der Einladung gefolgt, um in der letzten Ferienwoche an ihr Lernschwächen in Deutsch, Mathe und Englisch zu arbeiten.

Unterstützt wurden sie von einem kleinen Team aus Lehrkräften, das aufgrund der kleinen Lerngruppen an den Vormittagen individuell auf die Schülerinnen und Schüler eingehen konnte.

Kleinere Spiele und Aktionen in der Gruppe trugen zum sozialen Umgang miteinander bei. Größere Aktionen an den Nachmittagen, wie der Besuch im Kletterwald oder das Erlebnis, eine enge Höhle mit rund 200 Metern Länge zu durchqueren, forderten die Teilnehmer heraus ihre persönlichen Grenzen wahrzunehmen oder darüber hinaus zu wachsen.

Gestärkt durch ein gemeinsames Frühstück als Start in den Tag und einem leckeren Mittagessen wurden die fünf Tage vom 2. bis 6. September ein bereicherndes Erlebnis für alle Teilnehmenden.

_Andreas Forro

_5

Sendungsgottesdienst

vom 14. Juli 2019

Ursprünglich haben wir uns nach Dettingen in den Spätgottesdienst eingeladen, um in diesem Rahmen unsere Freizeitaussendung durchzuführen.

Doch es wurde mehr: 25 Jahre Förderverein und die Verabschiedung von Jörg Wezel aus seinem Amt als Bezirksjugendreferent in Kirchheim kamen dazu. Es wurde also mehr als „nur“ die Aussendung. Auch das Jubiläum und der Abschied sollten gebührend gefeiert werden.

Der Gottesdienst wurde aus diesem Grund um 45 min. auf 10:00 Uhr vorverlegt.

Die Kirche war sehr gut gefüllt und es begegneten sich Besucher und Besucherinnen unterschiedlichster (Jugendwerks-) Generationen: die vielen aktuellen Mitarbeitenden, die entweder selbst berichteten oder gespannt die Vor-

schauf auf die Freizeiten und Aktionen lauschten, die vielen Freunde des ejKi, die nicht nur über den Förderverein dem Jugendwerk seit Jahrzehnten verbunden sind und zusätzlich auch Freunde und Bekannte von Jörg, die ihm bei seinem letzten offiziellen Auftritt hier bei uns zur Seite stehen wollten - und natürlich die Dettinger Gemeinde.

Für die Aussendung, den Segen und die Predigt konnten wir Cornelius Kuttler gewinnen. Er ist seit etwa 1,5 Jahren Leiter des EJW-Land und die Teilnahme am Gottesdienst war sozusagen sein Antrittsbesuch hier bei uns. Frau Dekanin Kath fand gute und die richtigen Worte, um den Förderverein zu würdigen. Den formalen Akt der Entpflichtung von Jörg übernahm sie natürlich auch. Pfr. Trostel aus Dettingen und die beiden Vorsitzenden und der Rechner des ejKi führten durch den Gottes-

dienst, der durch den Posaunenchor begleitet wurde.

Zeit für Begegnungen gab es im Anschluss an diesen sehr feierlichen, 90minütigen Gottesdienst: Bei einem Sektempfang vor der Kirche lud der Förderverein zu Gesprächen ein.

Gegen 12:30 Uhr nahmen im Gemeindehaus etwa 150 Personen am Mittagessen teil. Dieses ging dann über in die offizielle Verabschiedung von Jörg. Einige Beiträge zu seinem Schaffen und zu den Begegnungen mit ihm würdigten seine Arbeit und ihn als Person in verdienter Weise.

Den aus meiner Sicht sehr gut gelungenen Tag beendete Bezirksjugendpfarrer Christoph Schubert mit einem Segen auf den Weg.

_Klaus Pertschy



KuJuLa

Wie in den letzten Jahren auch, haben wir uns auf dem KuJuLa mit Detektiv Pfeife auf die Spuren der Emmaus-Jünger gemacht. 158 Teilnehmende und mehr als 40 Mitarbeitende haben sich mit auf die Spurensuche, auf den Zeltplatz Rötenbach, begeben. Mit Bibelanspielen und einer Band wurde den Kindern die Geschichte näher gebracht.

Natürlich kamen auch Sport, Spaß, Spiel und die Hobbygruppen auf dem Lager nicht zu kurz! Das Highlight war das Geländespiel am Samstagabend. Dieses Spiel fand dieses Jahr außerhalb des Geländes statt. Die Teams mussten verschiedene Stationen absolvieren. Sogar das Abendessen wurde in der „Wildnis“ eingenommen.

Das ganze Lager über schien die Sonne und es waren angenehme Temperaturen, was mir wieder einmal deutlich machte das Gott dieses Lager beschützte und segnete.

_Christoph Klügling

_Anzeige

Individuelles Einrahmen Ihrer Bilder

Wechselrahmen - Ovalrahmen - Passepartout

Christliche Bücher und Musik

Bibeln - Andachtsbücher - Erzählungen - CD's
Liederbücher - Kinderbücher/bibeln - Geschenkartikel

Glückwunschkarten - Postkarten

Kalender und Losungen



Bandle

Buchbinderei Einrahmungen Christliche Buchhandlung Schreibwaren
Schülestr.17 -73230 Kirchheim/Teck -Tel. 07021-2082-Fax 07021-480700

Scheu + Weber
Landmetzgerei



- ★ Tiere vom Bauern aus der Region
- ★ Kurze Transportwege
- ★ Eigene Schlachtung nach EU Norm
- ★ Fachmännische Verarbeitung
- ★ Einhaltung der Kühlkette

Landmetzgerei Scheu + Weber GmbH
In der Braike 20 • 73277 Owen
Tel. 0 70 21 / 9 50 61-0
unsere Filialen finden Sie unter:
www.scheu-weber.de

LAUTERHOF

Qualität direkt vom Erzeuger aus der Region!



MUNK
Eier und Kartoffeln
www.munk-owen.de

Kartoffeln
Qualitätskartoffeln für jeden Gebrauch

Eier
aus artgerechter Bodenhaltung

73277 Owen • Äule 4 • 07021-504935

Unsere Produkte erhalten Sie: ab Hof (Äule 4) oder in einigen Geschäften in der Region, z.B. Nahkauf Mrozek, Owen; Rewe Markt Dirr, Dettingen; Rewe Markt Kubicki, Weilheim...

Stellensituation

Leider war es uns nicht möglich, die Stelle von Jörg nahtlos wiederzubesetzen. Sehr früh hat uns Jörg über seinen Wechsel in Kenntnis gesetzt und wir haben daraufhin auch umgehend die Stelle zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Inzwischen sind wir bei der fünften Ausschreibung. Zwischendurch gab es vereinzelte Anfragen, zwei Bewerbungen von Personen, die nicht „anstellungsfähig“ waren, sowie zwei Personen, die uns nach dem Bewerbungsgespräch wieder abgesagt haben.

Wir hoffen, dass wir bald eine geeignete Person finden und hoffentlich Anfang nächstes Jahr wieder in voller Besetzung im Jugendwerk sein werden.

Wir sind sehr dankbar, dass uns in dieser Zeit der Vakanz Anca Weber wieder zur Verfügung stehen wird. Ab Oktober wird sie für einige Wochen das Team der Hauptamtlichen wie schon im letzten Jahr unterstützen und dabei aller Voraussicht nach sich vor allem um die Herbstschulungen, sowie um die Wädelesaktion kümmern.

Vielleicht haben es schon manche mitbekommen: zum Jahresende wird uns Sibylle Matt verlassen. Wir bedauern dies sehr, haben wir doch das Miteinander mit ihr sehr genossen. Auch ihre Stelle muss natürlich neu besetzt werden. Aktuell führen wir Bewerbungsgespräche und planmäßig wollen wir die Stelle zum 1. Januar 2020 neu besetzen.

Mehr zu den Stellenbewegungen, Vorstellung der Neuen und Abschied von Sibylle dann im nächsten Rundbrief.

_Klaus Pertschy



Das ejKi-Fest in Bildern





WÄGELESAKTION

des Evangelischen Jugendwerks Kirchheim/Teck

Am 30. November 2019 ist es wieder soweit, die Wägelesaktion steht an. Ein Drittel des Erlöses fließt wieder in unsere Schulbezogene Jugendarbeit, über die beiden anderen Projekte, die ebenfalls jeweils mit einem Drittel des Erlöses unterstützt werden, entscheidet der Jungscharbeirat noch. Die Spendenprojekte werden anschließend über die Homepage des ejKi bekannt gegeben.

Die Lagerhalle für die fair gehandelten Produkte wird in diesem Jahr wieder die Halle der Druckerei Stolz sein, die uns dankenswerter Weise für die Zeit der Wägelesaktion wieder Platz zur Verfügung stellt.

Der Infoabend zur Wägelesaktion findet am Dienstag den 15. Oktober um 20:00 Uhr im ejKi statt. Bitte merkt euch den Termin für das Infotreffen vor! Es wäre super von jeder Gemeinde mindestens einen Vertreter/eine Vertreterin begrüßen zu dürfen, um alles Wichtige zu klären.

Als Ansprechpartner für die Gemeindeverantwortlichen werde voraussichtlich wieder ich, Anca Weber, die organisatorische Leitung der Wägelesaktion in der Geschäftsstelle des ejKi übernehmen. Weitere Informationen dazu folgen beim Infoabend bzw. per Mail.

_Anca Weber

Neue Online- plattform für Ehrenamtliche

Die neue Internetplattform www.Jugendarbeit.online ist an den Start gegangen. Die Seite bietet unter dem Motto „Alles, was du brauchst. Alles an einem Ort. Alles digital.“ nun Gruppenstunden, Ideen, Andachten, Spielideen und vieles mehr digital zum Download an. Es werden tausende Ideen aufbereitet und die Inhalte online zur Verfügung gestellt. Die Inhalte sind dann über eine leistungsfähige Suche mit verschiedenen Filtern auffindbar. Die Plattform soll eine digitale Mitarbeiterhilfe sein und die gedruckten Formate wie der Jungscharleiter, der Steigbügel, Jumat, Tec, CVJM Mitarbeiterhilfe etc. ersetzen. Die Seite ist ein gemeinsames Projekt vom EJW, CVJM, EC und wird von der Landeskirche finanziell unterstützt, da die Printmedien für viele Mitarbeiter nicht mehr attraktiv und flexibel genug sind. Die Plattform soll ständig weiter ausgebaut werden. Es gibt verschiedene Abo-Modelle mit Credit-Points. So ist es möglich, ein Einzel-Abo, ein Gruppen- oder ein Gemeinde-Abo abzuschließen, das für ganze Mitarbeiterteams bereitgestellt wird. Bestehende Zeitschriftenabos werden umgewandelt. Momentan befindet sich die Seite noch in der Testphase. Es lohnt sich aber für euch als Jungschar-, Kinderkirch-, Teen-, oder Jugendkreismitarbeiter die Seite zu nutzen und in eure Gruppenstundenplanung aufzunehmen.

_Simon Walz

Wechsel beim Bezirks- jugendpfarrer

Irgendwie war es absehbar: Durch die Veränderungen in den Albraufgemeinden war und ist Dirk Schmidt dort als geschäftsführender Pfarrer schon länger immer mehr eingespannt. Trotzdem war er weiterhin für uns als Bezirksjugendpfarrer Ansprechperson. Doch damit ist nun Schluss und wir hoffen, Dirk ist dadurch zumindest ein wenig entlastet.

Dankbar blicken wir auf die gemeinsame Zeit mit Dirk zurück, war es doch für uns quasi eine Idealbesetzung. Aufgrund seiner eigenen Tätigkeit als Jugendreferent ein paar Jahre zuvor, kannte er natürlich alle Strukturen bestens und wusste von was wir sprachen. Auch wenn er nicht immer bei den Sitzungen dabei sein konnte, war er für die Arbeit des Jugendwerks immer erreichbar und auch bei Telefongesprächen eine wertvolle Unterstützung.

Lieber Dirk, herzlichen Dank für die Zusammenarbeit mit dir.

Die Nachfolge konnten wir fließend, auch mit Unterstützung von Dirk, regeln: Christoph Schubert, ebenso Pfarrer in den Albraufgemeinden, ist nun für uns das Bindeglied zwischen der Pfarrschaft und dem Jugendwerk.

Lieber Christoph, herzlich Willkommen hier in unseren Kreisen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dir.

_Klaus Pertschy



Hallo,

mein Name ist Christoph Schubert, ich bin Pfarrer in Unterlenningen und seit den Sommerferien Jugendpfarrer im Kirchenbezirk. Ich hatte schon hier und da Gelegenheit bei Sitzungen dabei zu sein und in das Amt zu finden. Highlight war vor den Sommerferien das KonfiCamp. Sehr beeindruckend!

Zu mir gehören meine Frau Corinna, die in Oberlenningen ihr Vikariat absolviert hat und meine beiden Kinder Carla und Paul. Wenn ich gerade wo Zeit abzwacken kann, setze ich mich gerne aufs Rad oder gehe zu meinen Tischtennisfreunden. Ich freue mich auf die weiteren gemeinsamen Schritte!

_Herzliche Grüße
Christoph Schubert

A NEW WAY
TO BE HUMAN

A NEW WAY
TO BE HUMAN



Jesus House

Vom 23. bis 27. März 2020 ist wieder JesusHouse für Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren bei uns. Fünf Abende die du nicht verpassen solltest. Zusammen mit vielen Gemeinden aus dem Kirchenbezirk sind wir am Start. Thema wird sein: „A new way to be human.“ Als Location dient dieses Mal die Auferstehungskirche Kirchheim. Los geht's jeweils um 19:00 Uhr mit einem abwechslungsreichen Programm: Gutem Essen, fetziger Musik, tollen Beiträgen, coolen Begegnungen und Gesprächen, spannenden Diskussionen über den Glauben an Gott und was das mit dir zu tun hat. Bring' am besten all deine Fragen mit. Einlass ist bereits ab 18:30 Uhr. Das Ende wird gegen 21:30 Uhr sein. Aus einigen Orten wird auch dieses Mal wieder ein Shuttleservice angeboten. Wir freuen uns, dich und deine Freunde bei JesusHouse begrüßen zu dürfen! Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Es sind einige interessante Redner und Künstler eingeladen. Wir sind gespannt, was sie uns zu erzählen haben. Als Hauptredner wird Pawel Step, Jugendreferent und Personaltrainer aus Ostfildern-Kemnat, zu Gast sein. Wer gerne mitarbeiten möchte, meldet sich am besten bei uns im ejKi. Auch finanziell sind wir über jede Unterstützung sehr dankbar.

_Simon Walz

YOUNIFY
19|10|2019 Die EJW Convention
www.ejw-younify.de

Wir fahren gemeinsam am 19. Oktober 2019 zur ejw-Convention Younify in die MHP-Arena nach Ludwigsburg. Ein Tag für Mitarbeiter voll mit inspirierenden, herausfordernden und ermutigenden Impulsen unter anderem von Leo Bigger, Mihamm Kim-Rauchholz, Bettina Becker und Mal Calladine. Die EJW-Bitte melde dich selbständig über www.ejw-younify.de an und gib uns kurz Bescheid, wenn du mit uns mitkommen möchtest: simon.walz@ejki.de. Im TN-Beitrag ist auch ein VVS-Ticket enthalten, sodass wir umweltfreundlich mit der S-Bahn anreisen können. Treffpunkt ist um 10:45 Uhr am Gleis 2 am Hauptbahnhof in Kirchheim. Sei dabei, es lohnt sich!

_Simon Walz

Ortswechsel

Das letzte Schuljahr an der Teck-Realschule hat begonnen. Zumindest was den Standort betrifft. Aktuell sind die Bauarbeiten am Campus Rauner voll im Zeitplan. Das bedeutet die Teck-Realschule (TRS) wird nächstes Jahr noch vor den Sommerferien an den Campus Rauner umziehen. Es wird also ein spannendes Schuljahr. Es gibt viele offene Fragen: Wie wird sich die Stimmung an der TRS entwickeln bis der Umzug erfolgt? Wie „reibungslos“ wird der Umzug stattfinden? Wie werden sich alle, Schüler*innen und Lehrer*innen, an der neuen Schule einfinden? Wie wird die Zusammenarbeit mit der bestehenden Gemeinschaftsschule am Campus Rauner aussehen? Welche Räume stehen für die Soziale Arbeit und den SchülerBibelKreis zur Verfügung? ...

Vieles ist noch offen und manches wird sich auf dem Weg dorthin zeigen. Dennoch wird es ein spannendes Jahr. Es wird geprägt sein von neugieriger Erwartung und wehmütigem Loslassen. Klar wird das alte und im Winter zugige Gebäude der TRS wohl niemand vermissen. Aber es ist trotz aller Mängel ein Ort an dem Leben geteilt wird, der vertraut ist, der auch Sicherheit und Geborgenheit gibt. Ein Ort an dem man sich begegnet und miteinander und voneinander lernt. Ein Ort in dem Erinnerungen stecken und den man auch bewusst loslassen darf.

Ich hoffe mir gelingt es mit meiner Kollegin von der Schulsozialarbeit diesen Prozess des Loslassens und auch des neu Anfangens im Blick zu haben, mitzugestalten und den Gefühlen der Schüler*innen und Lehrer*innen Raum zu geben und die Erinnerungen an das Leben in und an der TRS entsprechend zu würdigen.

Auch wenn noch vieles unklar sein mag, ermutigt mich der Vers aus Jesaja 43,19 „Denn siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?“ Natürlich ist mir bewusst, dass der Vers in einem ganz anderen Bezug steht als zu einem Umzug einer Schule an einen neuen Standort. Aber zu wissen, dabei mit einem Gott unterwegs zu sein, der dabei ist, Dinge neu zu machen, lässt mich vertrauensvoll und mutig in dieses Schuljahr blicken.

_Andreas_Forro

Einkaufen direkt beim Biolandbauer



Bioland-Produkte gesund & frisch Obst, Gemüse ... und noch viele Naturkostprodukte mehr!




Kirchheimerstraße 87 · 73277 Owen/Teck · Tel.: 07021 - 811 58 · www.biolandhof-gruel.de

Öffnungszeiten: Di., Fr. + Sa. 9.00 – 12.00 Uhr · Di. 16.00 – 18.30 Uhr · Fr. 15.00 – 18.30 Uhr
Oder nach telefonischer Absprache! Unsere Selbstbedienung hat den ganzen Tag für Sie geöffnet!



EVENT AGENTUR BECK

Eventgestaltung
Eventplanung
Bühnenbau
Veranstaltungstechnik

Florian Beck
Aichelbergstraße 236
73230 Kirchheim/Teck
Telefon 0 70 21/73 76 71-0
Mobil 01 60/96 77 68 24
www.eventagentur-beck.de




Hallo,

mein Name ist Leonard und ich habe zum 1. Oktober hier im Jugendwerk meinen Bufdi angefangen.

Meine Heimat ist das schöne Leinfelden-Echterdingen in dem ich nun schon seit 22 Jahren wohne und seit meinem 14. Lebensjahr aktiv Kinder und Jugendarbeit mache. Durch einen schönen Zufall bin ich während meiner vergangenen FSJ Zeit als Mitarbeiter auf den Stettenhof eingeladen worden und so kam Eins zum Anderen.

Meine Freizeit verbringe ich hauptsächlich draußen auf dem Longboard oder übe mich im Jonglieren.

Nach dem sehr schönen Praktikum auf dem Stettenhof freue ich mich nun auf die gemeinsame Zeit und die vielen schönen Momente hier im Jugendwerk

_Leonard Pfeil

FREIWILLIGENDIENST

Herzlich Willkommen im ejKi

Wir freuen uns sehr, dass du dich spontan entschlossen hast, dich bei uns für den Freiwilligendienst zu bewerben und sind gespannt mit welchen Fähigkeiten, Begabungen und Ideen du das Büroteam bereichern wirst. Schön, dass du da bist!

_Simon Walz

Bundesfreiwilligendienst

**FÜR DICH.
FÜR ANDERE.**
Freiwilligendienst

Dein
Freiwilligendienst
bei uns?

ejw

Wie wäre es mit einem Freiwilligendienst im ejKi? Auch für das Schuljahr 2020/2021 haben wir wieder eine interessante Stelle zu besetzen. Hier kannst du deine Begabungen entdecken, über dich hinauswachsen und deine Persönlichkeit stärken und dich gleichzeitig bei tollen Projekten engagieren. Bei Interesse einfach im ejKi melden oder direkt bewerben. Die Ausschreibung findest du auf unserer Homepage.

_Simon Walz



Montag Mittagessen
 Montag: 12:15 – 13:30 Uhr
 Mittagstisch im Café Eckpunkt neben dem Jugendwerk.
 Nach dem Mittagessen kann im Jugendwerk die Couch benutzt werden, die Kaffeemaschine steht bereit und die Jugendreferenten sind auch da.



Fahrt in den Europapark

JuLeiCa-Besitzer aufgepasst! Wir fahren zum Tag des Ehrenamts in den Europapark. Und das Beste: Eintritt und Fahrt kosten dich nichts! **Termin: Donnerstag, 5. Dezember 2019. Treffpunkt um 9:00 Uhr am ejKi. Rückkehr gegen 22:00 Uhr.** Bei Bedarf können Schul- und Studienbefreiungen ausgestellt werden. Weitere Infos und Anmeldung unter: freiwilligendienst@ejki.de. Wichtig: Für den kostenlosen Eintritt brauchst du unbedingt eine gültige JuLeiCa! Alle Mitarbeiter die unser Mitarbeiter-schulungsprogramm absolviert haben und einen aktuellen Erste-Hilfe-Kurs haben, sind berechtigt, über www.juleica.de eine Karte zu beantragen. Bitte wählt als Bildungsträger unbedingt das ejKi aus

und beachtet, dass die Bearbeitungszeit ca. 4 Wochen beträgt, bis euch eure Karte zugeschickt wird. Gerne senden wir euch auch eine ausführliche Anleitung für den richtigen JuLeiCa-Antrag zu. Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen und spaßigen Weihnachtsausflug mit geistlichem Input mit euch.

—Simon Walz

JuGos

Die Jugendgottesdienste finden samstags um 18 Uhr statt.

31. Oktober – ChurchNight Evang. Gesamtkirchengemeinde Kirchheim, Martinskirche Kirchheim (18 Uhr) und in Erkenbrechtsweiler (19 Uhr)

7. Dezember – Nacht der Lichter, Weilheim/Neidlingen, Evang. Gemeindezentrum Egelsberg

Genauere Infos zu Veranstaltungsort und Thema findet ihr unter www.ejki.de.

Delegiertenversammlung

Am Donnerstag, 14. November 2019 findet unsere Delegiertenversammlung im Gemeindehaus in Jesingen statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Die Delegiertenversammlung ist das wichtigste Organ unseres Jugendwerks. Die Delegierten reflektieren, beraten und entscheiden über grundsätzliche Fragen der Jugendarbeit. Die Delegiertenversammlung ist öffentlich. Wer Interesse hat dabei zu sein, ist herzlich eingeladen. Man muss kein Delegierter seiner Gemeinde sein, um daran teilzunehmen. Nach der Pause wollen wir uns in Kleingruppen zu ver-

schiedenen Themen der Jugendarbeit austauschen. Bei der DV ist es uns auch wichtig eure Ideen und Wünsche, eure Anregungen zu erfahren. Wir wollen hören, was ihr in der Jugendarbeit in euren Gemeinden plant, wie es euch geht, was euch beschäftigt und bewegt und welche Wünsche (auch ans Jugendwerk) bestehen. Gemeinsam wollen wir uns mit euch aufmachen, die Jugendarbeit im Kirchenbezirk Kirchheim voran zu bringen. Also herzliche Einladung dabei zu sein und sich einzubringen.

—Simon Walz



November

14. November – Delegiertenversammlung

30. November – Wägelesaktion

Dezember

5. Dezember
Europarkausflug für Mitarbeiter mit gültiger Juleica

9. Dezember – BAK-Sitzung

28. Dezember – Eishockey

Januar

12., 19. und 26. Januar – TheoLivestream

30. Januar – BAK-Sitzung

Februar

19. Februar – Mitgliederversammlung
Förderverein

TERMINE ZUM VORMERKEN FÜR 2020:

6. bis 8. März
BAK-Wochenende

23. bis 27. März
JesusHouse

28. März – PowerDay

6. bis 8. Mai – Backwahn

22. bis 24. Mai – KuJuLa

19. bis 21. Juni
Konfi-Camp

27. Juli bis 4. August
7enDays

19. bis 28. August
Jungscharlager

31. August bis 4. September
Sommerschule

Kontaktzeiten ejKi

Montag 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag 9:30 bis 12:00 Uhr

Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 9:30 bis 12:00 Uhr

In den Schulferien ist das ejKi nur
punktuell besetzt.

Wir über uns

Das ejKi will junge Menschen

EINLADEN

zum Glauben an Jesus Christus

BEFÄHIGEN

zu christlicher Jugendarbeit in den Gemein-
den im Evangelischen Kirchenbezirk Kirch-
heim/Teck

BEGLEITEN

in der Beziehung zu Gott, im persönlichen
Leben, im Gruppenalltag, bei den Highlights
der christlichen Jugendarbeit und im Dienst
am Nächsten

Impressum

Evangelisches Jugendwerk Bezirk Kirchheim/Teck
Alleenstraße 74 · 73230 Kirchheim/Teck
Telefon 07021 6382 · Telefax 07021 979544
info@ejki.de · www.ejki.de
www.facebook.com/ejw.Kirchheim

Jugendreferenten

Andreas Forro · andreas.forro@ejki.de
Simon Walz · simon.walz@ejki.de
Anca Weber · anca.weber@ejki.de (40%)

1. Vorsitzender

Klaus Pertschy
Alleenstraße 74 · 73230 Kirchheim/Teck

Bankverbindung ejKi

KSK Esslingen-Nürtingen
IBAN DE68 6115 0020 0048 3274 15
BIC ESSLDE66XXX

Bankverbindungen Förderverein

KSK Esslingen-Nürtingen
IBAN DE42 6115 0020 0010 3118 37
BIC ESSLDE66XXX
Volksbank Kirchheim-Nürtingen
IBAN DE71 6129 0120 0422 7130 07
BIC GENODES1NUE

Redaktion „das Original“

Simon Walz und Andreas Forro

Bildnachweise

Wenn nicht anders beschrieben: ejKi-Archiv und privat.

Druck

Röhm Copydruck · 73252 Lenningen
Auflage: 650 Stück

Layout, Grafik und Satz

Stephanie Kirschbaum, Stuttgart

Redaktionsschluss – 22. Januar 2020

für die Ausgabe: März_April_Mai_Juni

Der Zusendung des Rundbriefes „dasOriginal“
kann jederzeit über die im Impressum angegebene
Kontaktmöglichkeit widersprochen werden.

Genauere Infos und alle weiteren Termine stehen im Jahresprogramm oder auf
www.ejki.de.

Teck-Fahrschule

Ausbildung in allen Klassen

Kontakt 0171 7770914 oder www.teck-fahrschule.de

In Owen

Bahnhofstr. 4

Anmeldung: Mo. + Mi. 17:30-18:45 Uhr

Unterricht ab 18:45 Uhr

neu eingetroffen!

In Dettingen

Lindenstr. 4

Anmeldung: n. Vereinbarung +

Mo. 19:00-20:00 Uhr

Unterricht ab 19:30 Uhr

In Kirchheim

Hindenburgstr. 27

Anmeldung:

Di. + Do. 17:30-18:45 Uhr

Unterricht ab 18:45 Uhr

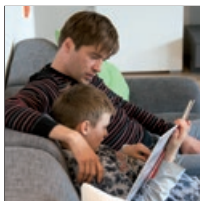


Neu in Weilheim (ehemals „Zulauf“)

Brunnenstr. 19

Anmeldung: Di. + Do. 19:00-20:00 Uhr

Unterricht ab 19:30 Uhr



AKTIV & FREIWILLIG MITMACHEN & HELFEN



Neues entdecken und sich persönlich weiterentwickeln!
Wir bieten jungen Menschen, die sich engagieren wollen,
viele Möglichkeiten: vom Praktikum und FSJ bis zum
Bundesfreiwilligendienst.

Weitere Informationen unter www.stiftung-tragwerk.de



STIFTUNG

TRAGWERK

WWW.STIFTUNG-TRAGWERK.DE



Evang. Jugendhilfe- und Altenhilfeeinrichtung
Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg